

gesellschaftliche Arbeit im Kollektiv, und der dritte nennt die zusätzlichen ökonomischen Aufgaben.

So orientiert die Parteigruppe unter anderem darauf, die planmäßig vorbeugende Instandhaltung und die persönliche Pflege der Maschinen zu verstärken, um auf diesem Wege die Störanfälligkeit zu mindern und die Wart- und Stillstandszeiten abzubauen. Eine weitere Verpflichtung hat zum Inhalt, den im Plan bei Vegro-Teppichboden vorgesehenen Anteil I. Qualität von 90 Prozent mit zwei Prozent zu überbieten. Auch hier steht dabei, wie das erreicht werden soll: Nach der Saratow-Methode wird Selbstkontrolle geübt und der Grundsatz „Meine Hand für mein Produkt“ verwirklicht.

## Ziel sind neue Aktivitäten

Die genannten Beispiele machen deutlich, daß das Arbeitsprogramm der Parteigruppe Aufgaben für das ganze Schichtkollektiv stellt. Es ist für die Genossen also Arbeits- und Diskussionsgrundlage zugleich; in der Parteigruppe wird bereits beim Herausarbeiten dieses Arbeitsprogramms klar, bei welchen Aufgaben jeder Genosse beispielhaft vorangehen muß, und zugleich sind die Ziele fest umrissen, auf die sich die gesamte Überzeugungsarbeit orientiert.

Damit sind beispielsweise auch die drei Agitatoren dieser Parteigruppe in der Lage, sich über Wochen und Monaten hinaus auf die wichtigsten ideologischen Fragen einzustellen und entsprechendes Material zu sammeln. Unterstützt werden sie dabei durch die Anleitungen der Parteiorganisation, die sowohl theoretische Kenntnisse als auch Argumente, Fakten und Tatsachen vermitteln.

Selbst gut ausgerüstet, führten die Genossen das politische Gespräch. Auf einem Roten Treff unterbreiteten sie dem gesamten Schichtkollektiv ihre Vorschläge für die höher gesteckten Wettbewerbsziele. Sie begründeten, was von einem einzigen Prozent abhängt, warum noch höhere Leistungen dem Wohl aller dienen, wie sie erreicht werden können, und fanden die Zustimmung des ganzen Kollektivs.

Die Initiative der Genossen im Bereich Teppichboden wertete die Parteileitung gründlich aus und übertrug die hier gemachten Erfahrungen auf die Arbeit aller APO und Parteigruppen. Das führte zu neuen Aktivitäten.

Angeregt durch die Parteiorganisation, folgten die Werktätigen unseres Betriebes dem Beispiel der Mansfelder Kumpel und verabschiedeten nach einer umfassenden, schöpferischen Aussprache in einer Vertrauensleutevolversammlung ihr neues Programm zur Weiterführung des Wettbewerbs. Es sieht unter anderem vor, die geplante Steigerung der Arbeitsproduktivität um 2,5 Prozent zu überbieten und zusätzlich 30 000 Schlafdecken und 65 000 Quadratmeter Teppichboden zu produzieren. Außerdem soll durch eine systematisch verbesserte Materialökonomie das Betriebsergebnis um 2,5 Millionen Mark erhöht werden.

Diese und die weiteren überarbeiteten Wettbewerbsverpflichtungen sind echte Kampfziele. In den Mitgliederversammlungen der 13 APO arbeiteten die Genossen heraus, was notwendig ist, um diese Ziele unbedingt zu erreichen.

Helmut Knop

ParteiSekretär im

VEB Vereinigte Großgarnwerke Kirschau

## Leserbriefe

Genosse Weiter sieht seine persönliche Verantwortung in erster Linie darin, mit seinen Kollektivmitgliedern über das Wie und Warum zu sprechen. Er weiß eben, was von seiner Arbeit und der des Kollektivs abhängt, um im sozialistischen Wettbewerb zu Ehren des IX. Parteitages der SED höchste Leistungen zur weiteren Stärkung unserer Republik zu vollbringen.

Christa Tetzner  
Sekretär der APO 3/1  
im VEB Textilwerke Palla  
Glauchau

## Arbeitsgruppen für Parteifinanzen

Wenn die Parteileitungen in unserem Kreis in den Mitglieder-versammlungen regelmäßig Rechenschaft ablegen, wird auch öfter und aussagefähiger als bisher die Arbeit mit den finanziellen Mitteln der Grundorganisation eingeschätzt. Das ist nicht zuletzt auf die Tätigkeit von ehrenamtlichen Arbeitsgruppen für Parteifinanzen und Beitragskassierung zurückzuführen. Über einige ihrer nützlichen Er-

fahrungen soll hier berichtet werden.

Diese Arbeitsgruppen unterstützen die jeweiligen Leitungen vor allem beim sinnvollen, planmäßigen Einsatz der Mittel für die politisch-ideologische Massenarbeit sowie die Organisationsarbeit. Zugleich helfen sie, an Ort und Stelle gute Erfahrungen in der Beitragskassierung und Nutzung der Parteifinanzen anzuwenden. Neben der elf Genos-